

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

D&R Aktien Strategie

31. Dezember 2024



DONNER & REUSCHEL
PRIVATBANK SEIT 1798

HANSAINVEST

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht D&R Aktien Strategie	4
Vermögensübersicht	8
Vermögensaufstellung	9
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	15
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	20
Allgemeine Angaben	23

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

D&R Aktien Strategie

in der Zeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2024.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Claudia Pauls, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht für das Sondervermögen D&R Aktien Strategie I für das Geschäftsjahr vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Organisation

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg. Das Portfoliomanagement des Sondervermögens übernimmt DONNER & REUSCHEL Luxemburg S.A., Luxemburg.

Anlageziele

Ziel des Fonds ist eine Outperformance gegenüber der angegebenen Benchmark. Aktives Risikomanagement durch Reduzierung der Aktienquote gehört zum Investmentansatz.

Das Sondervermögen investiert schwerpunktmäßig in deutsche Aktien, europäische Aktien und amerikanische Aktien sowie Aktienfonds. Daneben können für das Sondervermögen andere Wertpapiere (z.B. festverzinsliche Wertpapiere, Schuldverschreibungen, Zertifikate), Bankguthaben, Geldmarktinstrumente, Anteile an anderen Investmentvermögen und Derivate zu Investitions- und Absicherungszwecken sowie sonstige Anlageinstrumente erworben werden. Es ist vorgesehen, dass Rentenfonds und Fonds, die überwiegend in Geldmarktinstrumente investieren, für das Sondervermögen nicht erworben werden. Zur Selektion der Aktien wird die technische Analyse angewendet. Die traditionelle Fundamentalanalyse steht nicht im Vordergrund. Vielmehr werden das Geschäftsmodell und die Zukunftsaussichten des Unternehmens bewertet.

Die maximalen Anlagegrenzen, für die für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind entsprechend der Besonderen Anlagebedingungen wie folgt ausgestaltet:

Aktien und Aktien gleichwertigen Wertpapiere vollständig

Verzinsliche Wertpapiere maximal 20%

Geldmarktinstrumente maximal 49%

Bankguthaben maximal 49%

Anteile an in- oder ausländischen Investmentvermögen, die überwiegend in Aktien und Aktien gleichwertigen Wertpapiere investieren vollständig

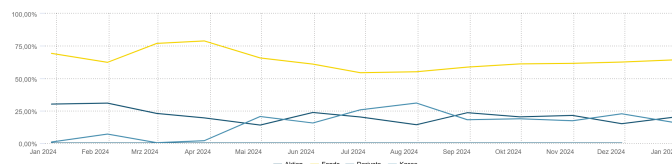
Aktien und Aktienfonds (kumuliert) mindestens 51%

Das Sondervermögen kann gem. §15 der Allgemeinen Anlagebedingungen kurzfristig Kredite zu Investitionszwecken von bis zu 10% seines Wertes aufnehmen. Eine vollständige Investition in eine Anlageklasse bedeutet daher, dass in diese kurzfristig mehr als 100% des Sondervermögens, nämlich bis maximal 110% des Sondervermögens investiert werden kann.

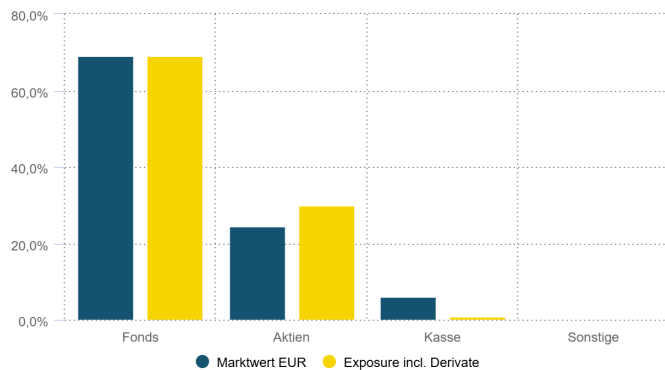
Derivate dürfen zu Absicherungszwecken erworben werden.

Portfoliostruktur sowie wesentliche Änderungen im Geschäftsjahr

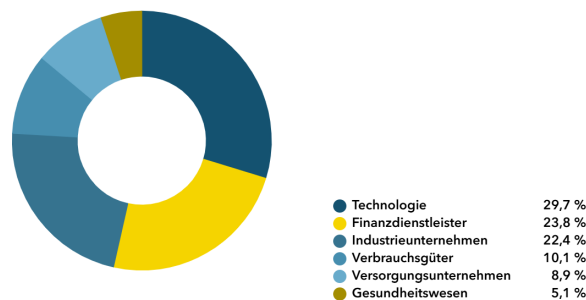
Die Investitionsquote – ohne Derivate – schwankte im Geschäftsjahr zwischen 79,9% und 98,2% auf Basis von Monatsdaten.



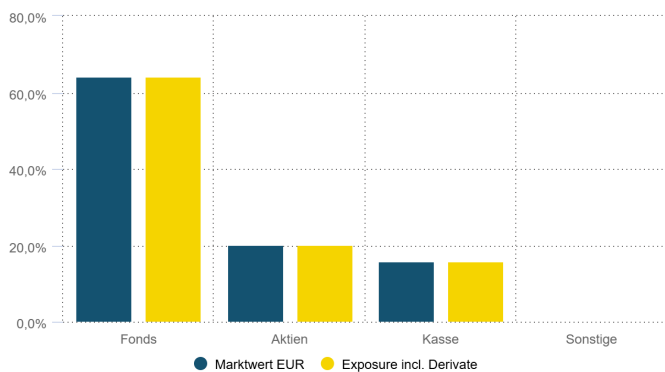
Zusammensetzung der Assetstruktur per 31.12.2023



Darstellung der Branchenstruktur (STOXX Industries) - ohne Investmentfonds - per 31.12.2024



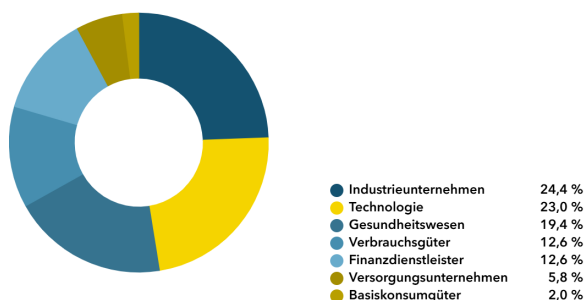
Zusammensetzung der Assetstruktur per 31.12.2024



Anlagepolitik

Im laufenden Geschäftsjahr haben sich die Aktienmärkte positiv entwickelt. Die Aktienquote wurde im Zuge der Neuwahlen in Frankreich temporär reduziert. Generell war der Fonds überwiegend zu 75% investiert, da wir positiv für das Jahr waren und es technisch einen sauberen Aufwärtstrend gab. Im August führt der „Carry Trade“ zu Turbulenzen an den Aktienmärkten. Der Fonds hatte Absicherungen, diese wurden dann im Zuge der Stabilisierung wieder aufgelöst. Das positive 4. Quartal sorgte für eine zweistellige Performance im Fonds, wie im Vorjahr.

Darstellung der Branchenstruktur (STOXX Industries) - ohne Investmentfonds - per 31.12.2023



Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Geschäftsjahr

Adressenausfallrisiken Zielfonds:

Der Fonds legt einen mehrheitlichen Teil seines Vermögens in Zielfonds an, welche ihrerseits in Anleihen investieren. Dadurch ist der Fonds mittelbar von dem Risiko betroffen, dass es zu einem Ausfall der Zins- und Tilgungszahlungen der im Bestand der Zielfonds befindlichen Anleihen kommen kann. In dessen Folge kann es bei den Anleihen zu Kursverlusten kommen. Das Adressenausfallrisiko soll durch die diversifizierte Anlage in mehrere Zielfonds reduziert werden. Der D&R Aktien Strategie I investierte im Berichtszeitraum in Investmentfondsanteile und Aktien. Somit ergaben sich Adressenausfallrisiken. Liquidität wurde auf Konten bei zwei Banken gehalten, bei denen sich ebenfalls entsprechende Ausfallrisiken ergaben. Aufgrund der tägli-

chen Verfügbarkeit sowie der Streuung über mehrere Adressen erscheinen diese überschaubar.

Zinsänderungsrisiken Zielfonds:

Das Sondervermögen ist Zinsänderungsrisiken über Zielfonds-Investments in Rentenpapiere ausgesetzt. Sofern die Zielfonds in festverzinsliche Wertpapiere investieren könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Liquiditätsrisiken:

Der Fonds investiert einen mehrheitlichen Teil seines Vermögens in Zielfonds. Die Liquidität des Sondervermögens kann eingeschränkt werden, sofern z.B. für die Zielfonds die Rücknahme der Anteilscheine ausgesetzt werden sollte. Das Risiko soll durch eine breite Streuung an Zielfonds sowie eine angemessene Gewichtung eingegrenzt werden. Ferner ist Sondervermögen in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

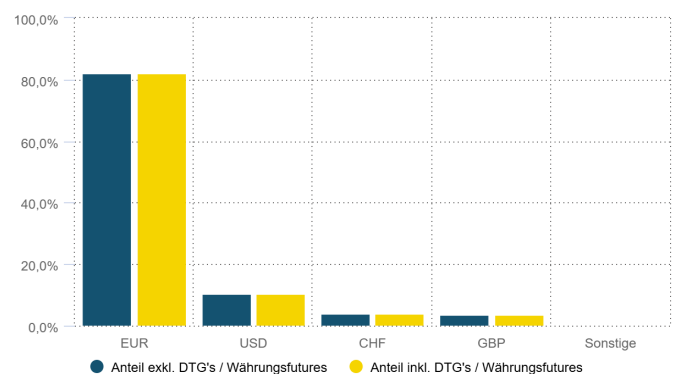
Währungsrisiken:

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fonds-

währung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Insbesondere die Investitionen in Investmentfonds mit Anlageschwerpunkt außerhalb Europas wie in dem iShares Core S&P 500 UC.ETF USDD Registered Shares USD (Dist)oN, SPDR S&P 500 UCITS ETF Registered Shares USD o.N. und Vanguard S&P 500 UCITS ETF Registered Shares USD Dis.oN führten zu Fremdwährungsrisiken überwiegend in Abhängigkeit vom US-Dollar. Aus dem Bereich der Einzeltitel resultierten direkte Währungsrisiken in Britischen Pfund, US-Dollar sowie Schweizer Franken.

Ohne Berücksichtigung der Fremdwährungsrisiken aus in Euro denominierter ETFs, ergibt sich folgendes Bild der Währungsallokation per 31.12.2024*)



*) Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen der Vermögensaufstellung entstanden sein.

Marktpreisrisiken:

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder

das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Die Börsen sind seit Ausbruch geopolitischer Krisen in 2022/23 wie z.B. dem Russland-Ukraine-Krieg bzw. dem Krieg in Israel und Gaza von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom weiteren Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen der verhängten Sanktionen, einer weiterhin hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Wesentliche Angaben über die Herkunft des Veräußerungsergebnisses

Die realisierten Gewinne i.H.v. 4.210.032,05 EUR resultieren im Wesentlichen durch die Veräußerung von Aktien und Investmentanteilen. Die realisierten Verluste

i.H.v. -665.586,52 EUR resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien.

Wertentwicklung des D&R Aktien Strategie I im abgelaufenen Geschäftsjahr

Im Berichtszeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 ergab sich im D&R Aktien Strategie I eine Wertentwicklung von +12,32%.

Sonstige für den Anleger wesentliche Ereignisse

Das Portfoliomanagement ist an die DONNER & REUSCHEL Luxemburg S.A., Luxemburg ausgelagert.

Die Verwaltungsgesellschaft und der Portfoliomanager gehören der Signal Iduna Gruppe an.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse hat es nicht gegeben.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	26.320.893,70	101,55
1. Aktien	5.185.343,14	20,01
2. Investmentanteile	16.635.489,02	64,18
3. Bankguthaben	4.480.150,98	17,29
4. Sonstige Vermögensgegenstände	19.910,56	0,08
II. Verbindlichkeiten	-401.694,63	-1,55
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-401.694,63	-1,55
III. Fondsvermögen	EUR 25.919.199,07	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.12.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
im Berichtszeitraum										
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR		5.048.143,14	19,48
Aktien							EUR		5.048.143,14	19,48
CH0030170408	Geberit AG		STK	1.017	0	0	CHF	517,0000	559.677,47	2,16
CH0418792922	Sika AG		STK	2.013	0	0	CHF	216,6000	464.118,15	1,79
DE0005810055	Deutsche Börse AG		STK	1.279	1.279	2.802	EUR	223,6000	285.984,40	1,10
NL0011585146	Ferrari N.V.		STK	611	611	0	EUR	414,8000	253.442,80	0,98
FR0000052292	Hermes International S.C.A.		STK	117	276	159	EUR	2.314,0000	270.738,00	1,04
ES0144580Y14	Iberdrola		STK	16.222	31.176	14.954	EUR	13,1650	213.562,63	0,82
DE0006452907	Nemetschek		STK	4.231	4.231	0	EUR	94,6000	400.252,60	1,54
GB0005405286	HSBC		STK	30.058	30.058	0	GBP	7,7710	281.847,02	1,09
GB00B0SWJX34	London Stock Exchange Group PLC		STK	4.879	0	0	GBP	113,3000	667.017,44	2,57
US25746U1097	Dominion Resources		STK	4.808	4.808	0	USD	53,9300	248.808,18	0,96
US34959E1091	Fortinet Inc.		STK	2.866	2.866	0	USD	96,0800	264.228,07	1,02
US67066G1040	NVIDIA Corp.		STK	1.923	2.230	307	USD	137,0100	252.814,12	0,98
US79466L3024	Salesforce Inc.		STK	1.919	903	1.171	USD	338,4500	623.216,96	2,40
US8636671013	Stryker		STK	745	745	0	USD	367,1100	262.435,30	1,01
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR		137.200,00	0,53
Aktien							EUR		137.200,00	0,53
DE000A0MSN11	Nynomic AG		STK	8.000	0	0	EUR	17,1500	137.200,00	0,53
Investmentanteile							EUR		16.635.489,02	64,18
Gruppenfremde Investmentanteile							EUR		16.635.489,02	64,18
LU2611732046	Amu.Idx Sol.Amu.DAX Act.Nom. U.ETF EUR Dis. oN		ANT	14.595	0	0	EUR	152,9700	2.232.597,15	8,61
IE0008471009	iShares Euro STOXX 50		ANT	28.635	26.660	54.462	EUR	49,7300	1.424.018,55	5,49
IE0031442068	iShares S&P 500		ANT	32.981	0	35.619	EUR	56,9500	1.878.267,95	7,25
IE00B6YX5C33	SPDR S&P 500 UCITS ETF Registered Shares USD o.N.		ANT	3.725	0	2.279	EUR	571,9000	2.130.327,50	8,22
IE00BG143G97	Vanguard DAX U.ETF Reg. EUR Dis. o.N.		ANT	48.635	0	68.828	EUR	29,4300	1.431.328,05	5,52
IE00B945VV12	Vanguard FTSE Dev.Europe U.ETF Registered Shares EUR Dis.oN		ANT	47.391	0	30.785	EUR	39,3450	1.864.598,90	7,19
IE00B3XXRP09	Vanguard S&P 500 UCITS ETF USD Dis.		ANT	12.872	0	23.287	EUR	108,5130	1.396.779,34	5,39
LU0274211480	Xtrackers DAX 1C		ANT	13.117	3.614	0	EUR	187,9000	2.464.684,30	9,51
LU0274211217	Xtrackers Euro Stoxx 50		ANT	35.736	25.621	50.035	EUR	50,7300	1.812.887,28	6,99
Summe Wertpapiervermögen							EUR		21.820.832,16	84,19
Bankguthaben							EUR		4.480.150,98	17,29
EUR - Guthaben bei:							EUR		3.434.835,87	13,25
Bank: National-Bank AG			EUR	2.921.364,81					2.921.364,81	11,27

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.12.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
					im Berichtszeitraum				
	Bank: UniCredit Bank GmbH		EUR	176,32				176,32	0,00
	Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG		EUR	513.294,74				513.294,74	1,98
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen							EUR	11.170,44	0,04
	Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG		DKK	83.342,08				11.170,44	0,04
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							EUR	1.034.144,67	3,99
	Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG		CAD	4.145,28				2.760,48	0,01
	Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG		CHF	6.299,12				6.705,11	0,03
	Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG		GBP	10.935,25				13.194,87	0,05
	Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG		USD	1.054.118,27				1.011.484,21	3,90
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	19.910,56	0,08
	Ansprüche auf Ausschüttung		USD	14.995,50				14.389,00	0,06
	Dividendenansprüche		EUR	939,92				939,92	0,00
	Zinsansprüche		EUR	4.581,64				4.581,64	0,02
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-401.694,63	-1,55
	Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾		EUR	-401.694,63				-401.694,63	-1,55
Fondsvermögen							EUR	25.919.199,07	100,00
Anteilwert D&R Aktien Strategie I							EUR	157,91	
Umlaufende Anteile D&R Aktien Strategie I							STK	164.139,520	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Performance Fee

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2024					
Britisches Pfund	(GBP)	0,828750	=		1 Euro (EUR)
Dänische Krone	(DKK)	7,460950	=		1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	(CAD)	1,501650	=		1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,939450	=		1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,042150	=		1 Euro (EUR)

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
IT0001233417	A2A S.p.A.	STK	0	259.046
US00724F1012	Adobe Systems Inc.	STK	0	911
US0231351067	Amazon.com Inc.	STK	0	3.740
US09857L1089	Booking Holdings Inc.	STK	70	70
US11135F1012	Broadcom Inc	STK	0	399
DE0008430026	Münchener Rückversicherung AG	STK	1.052	1.052
CH0038863350	Nestlé S.A.	STK	0	1.591
DK0062498333	Novo-Nordisk AS B	STK	3.146	3.146
DE0007164600	SAP SE	STK	296	3.749
FR0000121972	Schneider Electric SE	STK	1.662	1.662
CH0012549785	Sonova Holding AG	STK	0	583
CH1175448666	Straumann Holding AG Namens-Aktien SF 0,10	STK	0	4.139
US88160R1014	Tesla Inc.	STK	0	2.300
FR0000120271	TotalEnergies SE	STK	5.527	5.527
CH0311864901	VAT Group AG Namens-Aktien SF -,10	STK	0	1.272
US92532F1003	Vertex Pharmaceuticals Inc.	STK	0	873
Sonstige Beteiligungswertpapiere				
CH0012032048	Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine o.N.	STK	0	1.919
Andere Wertpapiere				
ES06445809S7	Iberdrola S.A. Anrechte	STK	31.176	31.176

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Terminkontrakte				
Aktienindex-Terminkontrakte				
Gekaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			7.000
DAX Index				
ESTX 50 Index (Price) (EUR)				
MSCI Emerging Markets Index				
S&P 500 Index)				
Verkaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			13.945
DAX Index				
ESTX 50 Index (Price) (EUR)				
S&P 500 Index)				

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) D&R AKTIEN STRATEGIE I

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.01.2024 BIS 31.12.2024

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		4.109,44
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		93.648,16
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		103.975,00
4. Erträge aus Investmentanteilen		300.611,65
5. Abzug ausländischer Quellensteuer		-17.874,58
Summe der Erträge		484.469,67
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-315,85
2. Verwaltungsvergütung		-602.660,06
a) fix	-242.020,50	
b) performanceabhängig	-360.639,56	
3. Verwahrstellenvergütung		-13.458,41
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-8.946,09
5. Sonstige Aufwendungen		-1.018,97
6. Aufwandsausgleich		82.318,04
Summe der Aufwendungen		-544.081,34
III. Ordentlicher Nettoertrag		-59.611,67
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		4.210.032,05
2. Realisierte Verluste		-665.586,52
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		3.544.445,53
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		3.484.833,86
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-576.851,77
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-65.568,79
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-642.420,56
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		2.842.413,30

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS D&R AKTIEN STRATEGIE I

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.01.2024)		33.594.198,16
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-640.496,66
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-10.237.207,17
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.356.928,81	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-11.594.135,98	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		360.291,44
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		2.842.413,30
davon nicht realisierte Gewinne	-576.851,77	
davon nicht realisierte Verluste	-65.568,79	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.12.2024)		25.919.199,07

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS D&R AKTIEN STRATEGIE I ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	7.694.911,04	46,88
1. Vortrag aus dem Vorjahr	3.544.490,66	21,59
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	3.484.833,86	21,23
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	665.586,52	4,06
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-7.087.594,82	-43,18
1. Der Wiederanlage zugeführt	-3.199.714,96	-19,49
2. Vortrag auf neue Rechnung	-3.887.879,86	-23,69
III. Gesamtausschüttung	607.316,22	3,70
1. Endausschüttung	607.316,22	3,70
a) Barausschüttung	607.316,22	3,70

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE D&R AKTIEN STRATEGIE I

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2024	25.919.199,07	157,91
2023	33.594.198,16	143,96
2022	32.546.857,17	128,82
2021	28.630.871,85	147,04

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Fehlanzeige		
Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.		
Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)		
EURO STOXX 50 Index In EUR		35,00%
Dax Performance Index		35,00%
S&P - S&P 500 Index		30,00%
Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV		
kleinster potenzieller Risikobetrag		0,90%
größter potenzieller Risikobetrag		2,06%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag		1,35%
Risikomodell (§10 DerivateV)		Full-Monte-Carlo
Parameter (§11 DerivateV)		
Konfidenzniveau		99,00%
Haltdauer		1 Tage
Länge der historischen Zeitreihe		1 Jahr
Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte		0,88

SONSTIGE INFORMATIONEN - NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST - ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert D&R Aktien Strategie I	EUR	157,91
Umlaufende Anteile D&R Aktien Strategie I	STK	164.139,520

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE D&R AKTIEN STRATEGIE I

Performanceabhängige Vergütung	1,35 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,04 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten Gesamtkostenquote) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.01.2024 BIS 31.12.2024

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	70.947.312,45
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	70.947.312,45
Relativ in %	100,00 %

Transaktionskosten: 29.741,74 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVESTMENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
LU2611732046	Amu.Idx Sol.Amu.DAX Act.Nom. U.ETF EUR Dis. oN ¹⁾	0,03
IE0008471009	iShares Euro STOXX 50 ¹⁾	0,10
IE0031442068	iShares S&P 500 ¹⁾	0,35
IE00B6YXC33	SPDR S&P 500 UCITS ETF Registered Shares USD o.N. ¹⁾	0,03
IE00BG143G97	Vanguard DAX U.ETF Reg. EUR Dis. o.N. ¹⁾	0,10
IE00B945VV12	Vanguard FTSE Dev.Europe U.ETF Registered Shares EUR Dis.oN ¹⁾	0,10
IE00B3XXRP09	Vanguard S&P 500 UCITS ETF USD Dis. ¹⁾	0,07
LU0274211480	Xtrackers DAX 1C ¹⁾	0,01
LU0274211217	Xtrackers Euro Stoxx 50 ¹⁾	0,01

¹⁾ Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

D&R Aktien Strategie I

Sonstige Erträge

keine sonstigen Erträge	EUR	0,00
-------------------------	-----	------

Sonstige Aufwendungen

Kosten für Marktrisiko- und Liquiditätsmessungen	EUR	1.018,97
--	-----	----------

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigten als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTE VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	26.098.993
davon feste Vergütung	EUR	21.833.752
davon variable Vergütung	EUR	4.265.241
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		332
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	EUR	1.475.752
davon Geschäftsleiter	EUR	1.105.750
davon andere Führungskräfte	EUR	370.002

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Donner & Reuschel Luxemburg S.A. für das Geschäftsjahr 2023 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager	Donner & Reuschel Luxemburg S.A.	
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	2.294.333,46
davon feste Vergütung	EUR	2.043.367,26
davon variable Vergütung	EUR	250.966,20
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		18

Das Auslagerungsunternehmen hat die Informationen selbst veröffentlicht.

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsvertretern

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

SONSTIGE INFORMATIONEN - NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST

Aufgrund der festgelegten Anlagestrategie wurden Nachhaltigkeitsrisiken im Berichtszeitraum bei den Investitionsentscheidungen nicht berücksichtigt. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Hamburg, 15. April 2025

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Claudia Pauls

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens D&R Aktien Strategie – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Auf-

stellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftiger-

weise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche

Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 16.04.2025

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: info@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 24,958 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2023

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Stefan Lemke (ab dem 15.02.2024)
 - stellvertretender Vorsitzender
 - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG,

Essen

- Prof. Dr. Harald Stützer
 - Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach
- Prof. Dr. Stephan Schüller
 - Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
 - (Sprecher, zugleich Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG und der Greiff capital management AG)
- Claudia Pauls (ab dem 01.04.2024)
- Ludger Wibbeke
 - (zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. und Aufsichtsratsvorsitzender der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Donner & Reuschel AG
Ballindamm 27
20095 Hamburg

Haftendes Eigenkapital: 326,350 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 20,500 Mio. EUR
Stand: 31.12.2023

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

info@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST